

and Hold“ fort und trieb eine Reihe von Projekten im Wohn- und Gewerbebereich voran. In den ersten neun Monaten fielen Erlöse von € 58.3 (57.6) Mio. an. Beim EBIT erreichte der Konzern mit € 28.6 (14.8) Mio. nahezu eine Verdoppelung; das Vorsteuerergebnis sprang auf € 15.8 (5.2) Mio. Nach Steuern verblieben € 7 (1.8) Mio. Bezogen auf eine wesentlich höhere Aktienanzahl entsprach das € 0.22 (0.15) je Aktie. Ungeachtet der gegenwärtig noch anhaltenden schwierigen Situation an den Märkten sieht der Vorstand das geplante EBIT von € 31 Mio. für das Gesamtjahr noch als erreichbar an. Die Neubewertungsgewinne stiegen in den ersten neun Monaten auf € 23.2 (9.2) Mio.

**Kurs mehr als 30 % unter NAV**

Eine wesentliche Ertragsstütze war die mehrheitlich gehaltene Bau-Verein zu Hamburg AG mit einem Gewinnanstieg auf € 4.7 (2.6) Mio. Die TAG Gewerbeimmobilien AG ließ sich als Pre-REIT registrieren. Zum Zeitpunkt unseres Berichts in NJ 7/07 hatte sich der Aktienkurs dem Netto-Inventarwert (NAV) bereits weitgehend angenähert, während aktuell ein hoher Abschlag von 37 % besteht. Wir gehen davon aus, dass beim Erreichen der Unternehmensplanzahlen für das Gesamtjahr ein Nettoergebnis pro Aktie von € 0.50 (0.14) erzielt werden kann, das ohne weitere Turbulenzen an den Kreditmärkten auch 2008 auf ein Niveau von etwa € 0.55 ausgebaut werden könnte. Eine Aufnahme der Dividendenzahlung kündigte die Gesellschaft bereits in der letzten Hauptversammlung an.

**Claus Müller,**  
Finanzanalyst DVFA

**Triplan**

**Ingenieurdienstleister hebt Ergebnisprognose an**

Die Triplan AG erwartet für 2007 ein stärkeres Umsatz- und Ergebniswachstum als bisher geplant. Nunmehr wird eine Gesamtleistung von € 44 (42) Mio. und ein EBIT von € 2.2 (2)

Mio. angestrebt. Wie von uns in NJ 10/07 vermutet, baute die Beko Holding AG ihren Anteil an dem Unternehmen aus Bad Soden weiter auf 42 % zum 30.09.2007 aus. Liquide Mittel und ein hoher Free Cashflow ermöglichten dem Unternehmen, im Dezember 2007 eine kleinere Akquisition zu tätigen.

**Gewinn je Aktie 2007(e) bei € 0.20**

In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres erzielte Triplan eine Gesamtleistung von € 35.8 (29.5) Mio., die zum größten Teil auf das Kerngeschäftsfeld Engineering entfiel. Die liquiden Mittel stiegen um € 2 auf 5.7 Mio. an. EBIT und Periodenergebnis lagen bei erfreulichen € 1.7 (1) Mio. bzw. € 1.33 (0.74) Mio., was einem Gewinn je Aktie von € 0.14 (0.09) entspricht.

Für 2007 rechnen wir mit einem Gewinn pro Aktie in Höhe von € 0.20, so dass sich ein aktuelles und angemessenes KGV von 14 errechnet. Hervorzuheben bleibt die enorme Verbesserung des Free Cashflow, der auf € 2 (0.5) Mio. anstieg. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich nur leicht auf 54.8 (53.9) %.

**Langsameres Wachstum für 2008**

Nach der starken Geschäftsentwicklung in den vergangenen Quartalen rechnet Triplan für 2008 mit einem verhalteneren Wachstum. Dagegen wird für 2009 eine Gesamtleistung von € 50 Mio. bei einer EBIT Marge von 5 % bis 7 % prognostiziert. Somit sollte ein EBIT in Höhe von € 3 Mio. realistisch sein, das einen Gewinn von rund € 0.28 pro Aktie ermöglichen würde.

**Neue Tochterfirma gegründet**

Am 11.12.2007 hat Triplan eine Tochtergesellschaft im Bereich Produkt-Lifecycle-Management (PLM) gegründet. Dazu wurde ein erfahrener Manager mit einem fünfköpfigen Team „eingekauft“. PLM bietet den Kunden die Möglichkeit, Daten von der Produktidee über den gesamten Lebenszyklus hinweg zu vernetzen. Triplan wolle mit diesem Schritt weitere Synergien, speziell in Verbindung mit der IT-Gruppe Venturis, erschließen, führte Finanzvorstand Heinz Braun gegenüber NJ aus.

**Carsten Mainitz**



Das Triplan-Vorstandsduo Walter Nehrbaß (l.) und Heinz Braun erhöhte die Prognose für 2007.

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**

Klaus Hellwig

**Sitz der Gesellschaft:**

Sauerlach

**Verlagsanschrift:**

NWN Nebenwerte Nachrichten AG  
Leibstr. 61  
85540 Haar  
Telefon: 089/4357-1171  
Telefax: 089/4357-1381

**Redaktion:**

Chefredakteur: Carsten Stern v.i.S.d.P.  
(Anschrift wie Verlag)  
Chef vom Dienst: Cora Gutiérrez

**Mitarbeiter dieser Ausgabe:**

Markus Birner, Hermann Dettinger, Ulrich Dörner, Klaus Hellwig, Joachim Krüger, Carsten Mainitz, Claus Müller, Thorsten Renner, Dr. Claudius Schmidt, Peter Wolf Schreiber, Matthias Wahler,

**Grafik und Layout:**

Diana Siebert  
Kaiserstr. 105, 42477 Radevormwald  
Telefon: 02195 / 67 28 63  
Telefax: 02195 / 67 28 31  
E-Mail: diana.siebert@nebenwerte-journal.de

**Anzeigen:**

NWN Nebenwerte Nachrichten AG  
Leibstr. 61, 85540 Haar  
Telefon: 089/4357-1171  
Telefax: 089/4357-1381  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 17

**Vertrieb:**

Lenz + Partner AG  
Nebenwerte-Journal Abonnement-Service  
Europaplatz 9, 44269 Dortmund  
Telefon: 0231 / 91 53-300  
Telefax: 0231 / 91 53-399  
E-Mail: nwjvertrieb@LP-Software.de  
Internet: www.LP-Software.de  
Jahres-Abonnement mit 13 Ausgaben € 93.-  
Kurz-Abonnement mit 3 Ausgaben € 26.25  
Einzelpreis € 12.50  
Erscheinungsweise: 13 Ausgaben pro Jahr, jeweils am ersten Donnerstag im Monat

**Druck und Versand:**

Makossa Druck und Medien GmbH  
Pommernstr. 17, 45889 Gelsenkirchen  
Telefon: 0209 / 980 85-0  
Telefax: 0209 / 980 85-85  
E-Mail: druck.medien@makossa.de  
ISDN: 0201 / 56 58 32 63

**Charts:**

Tai-Pan, Vertrieb:  
Lenz + Partner AG  
Europaplatz 9  
44269 Dortmund

**Erscheinungsplan 2008/09:**

Sonderheft	17. Januar 2008
Nr. 2	7. Februar 2008
Nr. 3	6. März 2008
Nr. 4	3. April 2008
Nr. 5	2. Mai 2008
Nr. 6	5. Juni 2008
Nr. 7	3. Juli 2008
Nr. 8	7. August 2008
Nr. 9	4. September 2008
Nr. 10	2. Oktober 2008
Nr. 11	6. November 2008
Nr. 12	4. Dezember 2008
Nr. 1	2. Januar 2009

ISSN 1439-5819